



# **Für eine Symmetrie der Geschlechter**

Bericht für das Jahr 2016

Kultur und Bildung (Geschäftsbereich)

Abt. Linz Kultur Förderung

Abt. Linz Kultur Projekte

Abt. Musikschule der Stadt Linz

Abt. Stadtbibliothek Linz

Abt. Volkshochschule Linz

Museen der Stadt Linz (Unternehmung)

LENTOS Kunstmuseum Linz

NORDICO Stadtmuseum Linz

**Anmerkung:**

Für eine kompakte Darstellung werden die in den Tabellen angeführten Personen nur mit Namen, jedoch ohne akademische Titel angeführt. Im Begleittext erfolgt die Nennung auch mit den akademischen Titeln.

**Redaktionsteam:**

Kultur und Bildung: Alexandra Lothaller, Mag.<sup>a</sup> Barbara Seemann, Mag.<sup>a</sup> Gerda Forstner MPM, Mag.<sup>a</sup> Kathrin Böhm, Mag. Holger Jagersberger, Dr. Peter Leisch, Elisabeth Metnitzer, Gabriele Plakolm, Wilhelm Luckeneder

Museen der Stadt Linz: Dr. Gernot Barounig, MPM

Musikschule der Stadt Linz: Karin Dall, PMML

Volkshochschule und Stadtbibliothek: Mag. Zec Belmir, Mag.<sup>a</sup> Heike Merschitzka, Daniela Vorderegger, Mag. Gregor Kratochwill-Pichler

**Endredaktion:**

Mag.<sup>a</sup> Gerda Forstner MPM und Kevin Brungraber

Linz Kultur Projekte

Magistrat der Landeshauptstadt Linz

Pfarrgasse 7, A-4041 Linz

[www.linzkultur.at](http://www.linzkultur.at)

Mai 2017

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. LINZ KULTUR FÖRDERUNG / LINZ KULTUR PROJEKTE</b>	<b>5</b>
<b>1.1. Zusammensetzung von Jurys und Beiräten</b>	<b>5</b>
1.1.1. Jury Kunstwürdigungspreis/Kunstförderstipendium	5
1.1.2. Jurys Sonderförderprogramme und Förderpreise	6
1.1.3. Kunstbeirat	6
1.1.4. Jury Salzamt	7
1.1.5. Stadtkulturbeirat	7
1.1.6. KEPneu-Advisory Board	7
1.1.7. UNESCO City of Media Arts-Advisory Board	7
<b>1.2. Stipendien und Förderpreise</b>	<b>8</b>
1.2.1. Kunstförderstipendien	8
1.2.2. Kunstwürdigungspreis 2016	8
1.2.3. Stadt der Vielfalt – Förderpreis für Integration und Interkulturalität	9
1.2.4. LinzKultur/4 – Förderpreis für innovative Stadtteilarbeit	11
1.3.1. Förderankäufe durch Linz Kultur Förderung	12
1.3.2. Kunstankäufe des Kulturbeirates	12
1.3.3. Kunstankäufe des Kulturreferenten	13
<b>1.4. Sonderförderprogramme</b>	<b>14</b>
1.4.1. LINZimPULS – „Unsichtbares beleuchten“	14
1.4.2. LinzEXPORT	15
1.4.3. LinzIMpORT	16
<b>1.5. Allgemeiner Förderbereich</b>	<b>16</b>
1.5.1. Mehrjährige Förderungen (Dreijahresförderung)	16
1.5.2. Investitionsförderung	17
1.5.3. Ateliermietbeihilfen und Zuschüsse	17
<b>1.6. Auftragswerke / Projektaufträge / Literarische Werke</b>	<b>17</b>
1.6.1. Aufträge im Zusammenhang mit der Denkmalpflege	17
1.6.2. Projektaufträge an externe KuratorInnen, ExpertInnen und GestalterInnen	18
1.6.3. Facetten – Literarisches Jahrbuch der Stadt Linz	18
1.6.4. edition linz	19
<b>1.7. Festivals und Veranstaltungen</b>	<b>19</b>
1.7.1. LINZFEST	19
1.7.2. Pflasterspektakel	19
1.7.3. Festival 4020	20
1.7.4. Aktivitäten der Friedensstadt Linz	20
1.7.5. FORUM KEP	20
1.7.6. Sommerprogramm im Musikpavillon	21
<b>1.8. Magistratsmusik</b>	<b>21</b>
<b>1.9. Atelierhaus Salzamt</b>	<b>22</b>
1.9.1. Nutzung der Ateliers	22
1.9.2. Ausstellungen	22
<b>2. MUSEEN DER STADT LINZ</b>	<b>24</b>
<b>2.1. Ausstellungsprogramm</b>	<b>24</b>
2.1.1. Sammlungspräsentation LENTOS Kunstmuseum Linz	24
2.1.2. Einzelausstellungen von KünstlerInnen	24
<b>2.2. Kunstankäufe</b>	<b>25</b>
<b>2.3. Auftragswerke / Projektaufträge</b>	<b>26</b>
2.3.1. Externe KuratorInnen, WissenschaftlerInnen und GestalterInnen	26
2.3.2. Sonstige Auftragswerke	26
<b>3. MUSIKSCHULE DER STADT LINZ</b>	<b>27</b>
<b>3.1. MusikschülerInnen</b>	<b>27</b>
3.1.1. MusikschülerInnen nach Altersgruppen	27
3.1.2. Nutzung der Instrumentenangebote	27
3.1.3. Gesangsangebote in der Grundschule	28
<b>3.2. Ensembles der Musikschule</b>	<b>29</b>
3.2.1. Ensembles	29
3.2.2. Orchester	29
<b>3.3. Veranstaltungen</b>	<b>29</b>

<b>4.</b>	<b>STADTBIBLIOTHEK LINZ.....</b>	<b>30</b>
4.1.	<b>Nutzung des Bibliotheksangebots.....</b>	30
4.1.1.	BibliothekskundInnen.....	30
4.1.2.	Geschlechterspezifische Analyse der Ausleihen.....	30
4.2.	<b>Veranstaltungen und Lesungen.....</b>	30
4.2.1.	Lesereihen.....	30
4.2.2.	Veranstaltungen.....	31
4.3.	<b>Geschlechterspezifische Projekte und Angebote.....</b>	31
4.3.1.	Gender-Bibliothek.....	31
<b>5.</b>	<b>VOLKSHOCHSCHULE LINZ.....</b>	<b>32</b>
5.1.	<b>NutzerInnen der Angebote.....</b>	32
5.2.	<b>KursleiterInnen.....</b>	32
5.3.	<b>Geschlechterspezifische Projekte und Angebote.....</b>	32
5.3.1.	Universitätslehrgang „Management und Leadership für Frauen“.....	32
5.4.	<b>Zusammensetzung Kuratorium.....</b>	33
<b>6.</b>	<b>BESCHÄFTIGUNGSDATEN.....</b>	<b>34</b>
6.1.	<b>Direktion Kultur und Bildung, Linz Kultur Förderungen und Linz Kultur Projekte.....</b>	34
6.1.1.	Beschäftigte.....	34
6.1.2.	Führungsstruktur Direktion Kultur und Bildung, Abt. Linz Kultur Förderungen und Abt. Linz Kultur Projekte.....	34
6.1.3.	Aushilfskräfte Festivals.....	35
6.2.	<b>Museen der Stadt Linz.....</b>	35
6.2.1.	Beschäftigte.....	35
6.2.2.	Führungsstruktur Museen der Stadt Linz.....	36
6.2.3.	Kunstvermittlung (freie Dienstverträge).....	36
6.3.	<b>Musikschule der Stadt Linz.....</b>	36
6.3.1.	Beschäftigte.....	36
6.3.2.	Führungsstruktur Musikschule der Stadt Linz.....	37
6.4.	<b>Volkshochschule und Stadtbibliothek (ohne Abt. Service Management).....</b>	37
6.4.1.	Beschäftigte Verwaltung.....	37
6.4.2.	Führungsstruktur der Abteilungen Volkshochschule und Stadtbibliothek.....	38
6.5.	<b>Geschäftsbereich Kultur und Bildung und Museen der Stadt Linz.....</b>	39
6.5.1.	Beschäftigte.....	39
6.5.2.	Führungsstruktur.....	39

# 1. LINZ KULTUR FÖRDERUNG / LINZ KULTUR PROJEKTE

## 1.1. Zusammensetzung von Jurys und Beiräten

### 1.1.1. Jury Kunstwürdigungspreis/Kunstförderstipendium

Die Fachjurs zur Vergabe der Kunstförderstipendien bzw. der Kunstwürdigungspreise in fünf verschiedenen Sparten werden für vier Jahre besetzt.

Kunstwürdigungspreis Kunstförderstipendium	Jurymitglieder 2013-16		Jurymitglieder 2009-12		Jurymitglieder 2005-08	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Fachjuri für die Sparten						
Architektur und Stadtgestaltung	2	3	2	3	2	3
Bildende Kunst und interdisziplinäre Kunstformen	4	1	3	2	3	2
Medien-, Produkt- und Kommunikationsdesign	2	3	3	2	3	2
Literatur und Kulturpublizistik	4	1	2	3	2	2
Musik und darstellende Kunst	3	2	3	2	2	3
<b>Gesamt</b>	<b>15</b>	<b>10</b>	<b>13</b>	12	<b>12</b>	12

Die Koordination und der Juryvorsitz der jeweiligen Fachjuri sind an Funktionen im Magistrat Linz bzw. in der Unternehmensgruppe gekoppelt und werden aktuell von **2 Frauen und 3 Männern** ausgeübt:

#### **Sparte „Architektur und Stadtgestaltung“**

Juryvorsitz: Abteilungsleitung Bauabteilung, DI Harald Lueger

Jurymitglieder: Arch. DI<sup>in</sup> Bettina Brunner, Univ.-Prof. Mag. arch. Roland Gnaiger, Univ.-Prof.<sup>in</sup> DI<sup>in</sup>

Dr.<sup>in</sup> Sabine Pollak, Arch. Mag. Christoph Weidinger

#### **Sparte „Bildende Kunst und interdisziplinäre Kunstformen“**

Juryvorsitz: Künstlerische Leitung der Museen der Stadt Linz, Direktorin Stella Rollig

Jurymitglieder: Aileen Derieg, Mag.<sup>a</sup> Wiltrud Hackl, Mag.<sup>a</sup> Cosima Rainer, Univ.-Ass. Mag. art. Kamen Stoyanov

#### **Sparte „Medien-, Produkt- und Kommunikationsdesign“**

Juryvorsitz: Künstlerischer Leiter der AEC GmbH, Ing. Gerfried Stocker

Jurymitglieder: Univ.-Prof.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Tina Frank, Gottfried Hattinger, FH-Prof.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> art Rosa von Süss, Mag. art. Mario Zeppetzauer

#### **Sparte „Literatur und Kulturpublizistik“**

Juryvorsitz: Abteilungsleitung Stadtbibliothek Linz, Frau Mag.<sup>a</sup> Merschitzka

Jurymitglieder: Dr.<sup>in</sup> Christa Gürtler, Mag. Ralph Klever, Mag.<sup>a</sup> Dominika Meindl, Silvana Steinbacher, MSc.

#### **Sparte „Musik und darstellende Kunst“**

Juryvorsitz: Direktor der Musikschule der Stadt Linz, Dir. Mag. Christian Denkmaier

Jurymitglieder: Kathrin Bieligg, Michaela Gaigg, Rektor Univ.-Prof. Dr. Reinhard Kannonier, Mag.<sup>a</sup> art Alenka Maly

### 1.1.2. Jürs Sonderförderprogramme und Förderpreise

Entsprechend der jährlich wechselnden inhaltlichen Schwerpunktsetzung des Sonderförderprogramms LINZimPULS wird die Jury alljährlich neu besetzt, ebenso ändert sich jährlich die Besetzung der Jury Stadt der Vielfalt, früher Stadt der Kulturen, (davon immer eine Vertretung aus dem Stadtkulturbeirat). Stattdessen wird die Zusammensetzung der Jurien von LinzEXPOrt, LinzIMpORT und LinzKultur/4 für eine Periode von drei Jahren beschlossen, zuletzt für die Jahre 2015 bis 2017. Mehr Informationen dazu im Kapitel 1.2. Preise und Stipendien sowie 1.4. Sonderförderprogramme.

Sonderförderprogramme	Jurymitglieder 2016		Jurymitglieder 2015		Jurymitglieder 2014	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
LINZimPULS	3	1	4	1	3	2
LinzIMpORT	2	1	2	1	2	1
LinzEXPOrt	2	1	1	2	1	2
Förderpreis LinzKultur/4*	2	1	Keine Vergabe		2	1
Förderpreis Stadt der Vielfalt**	3	1	3	1	2	1
<b>Gesamt</b>	<b>12</b>	<b>5</b>	<b>10</b>	<b>5</b>	<b>10</b>	<b>7</b>

\* Der Förderpreis LinzKultur/4 wurde 2015 nicht ausgeschrieben.

\*\* vor 2015: Förderpreis Stadt der Kulturen

### 1.1.3. Kunstbeirat

Der Kunstbeirat der Stadt Linz für Kunstankäufe setzt sich aus Kulturreferent Mag. Baier, Kulturdirektor Dr. Stieber, der künstlerischen Leitung der Museen der Stadt Linz, Direktorin Rollig und zwei KuratorInnen, die alle zwei Jahre neu bestellt werden, zusammen.

Kunstbeirat der Stadt Linz	2015-16		2013-14		2011-12	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Kulturreferent	-	1	-	1	-	1
Kulturdirektor	-	1	-	1	-	1
Künstlerische Leitung Museen der Stadt Linz	1	-	1	-	1	-
KuratorInnen	1	1	1	1	1	1
<b>Gesamt</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>3</b>

Die Bestellung der beiden KuratorInnen Frau Dr.<sup>in</sup> phil. Elisabeth Nowak-Thaller und Herr Mag. art. , Mag. phil., Mag. theol. Hubert Nitsch für die beiden Jahre 2015 und 2016 erfolgte im Zuge eines StS-Beschlusses.

#### 1.1.4. Jury Salzamt

Vier Ateliers ohne Wohneinheit werden unentgeltlich an Linzer bzw. an oberösterreichische KünstlerInnen vergeben. 2016 fand keine Vergabe statt, da 2015 die Jury die lokalen KünstlerInnen für zwei Jahre auswählte.

Jury Salzamt	2016		2015		2014	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Zusammensetzung	Keine Vergabe		2	1	Keine Vergabe	

#### 1.1.5. Stadtkulturbeirat

Im Jänner 2014 konstituierte sich der Stadtkulturbeirat zum sechsten Mal. In dieser sechsten Periode für die Jahre 2014 bis 2017 umfasst der SKB 24 Mitglieder. Bei der konstituierenden Sitzung am 27. Jänner 2014 waren von den 24 Mitgliedern 12 Frauen und 12 Männer im Linzer Stadtkulturbeirat vertreten.

Stadtkulturbeirat	Funktionsperiode 2014-17		Funktionsperiode 2010-13		Funktionsperiode 2008-2009	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Mitglieder	12	12	12	12	12	12
Vorsitz	-	1	-	1	-	1
Vorsitz-Stellvertretung	1	1	1	1	1	1

Im Vorsitzteam für die Funktionsperiode 2014-17 übernahm ab Mitte 2016 Otto Tremetzberger den Vorsitz von Thomas Diesenreiter und als StellvertreterInnen waren Silke Grabinger, BA und Dominika Meindl aktiv.

#### 1.1.6. KEPneu-Advisory Board

Das KEPneu-Advisory Board ist nicht mehr aktiv.

#### 1.1.7. UNESCO City of Media Arts-Advisory Board

Das UNESCO City of Media Arts-Advisory Board besteht aus 17 Frauen und 17 Männern.

## 1.2. Stipendien und Förderpreise

### 1.2.1. Kunstförderstipendien

In den Jahren 2013-2015 erfolgte die Ausschreibung der Kunstförderstipendien der Stadt Linz in den erweiterten Kategorien. Alle vier Jahre kommt es zur Nominierung für die Kunstwürdigungspreise der Stadt Linz (siehe 1.2.2. Kunstwürdigungspreis 2016).

Kunstförderstipendium	2016		2015		2014	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Architektur und Stadtgestaltung	Keine Vergabe		1	1	-	1
Bildende Kunst und interdisziplinäre Kunstformen	Keine Vergabe		1	-	1	-
Medien-, Produkt- und Kommunikationsdesign	Keine Vergabe		1	-	1	1
Literatur und Kulturpublizistik	Keine Vergabe		1	-	-	1
Musik und darstellende Kunst	Keine Vergabe		1	1	1	1
LINZ AG-Atelier	Keine Vergabe		2	-	Keine Vergabe	
<b>Gesamt</b>	<b>Keine Vergabe</b>		<b>7</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>

### 1.2.2. Kunstwürdigungspreis 2016

Die Stadt Linz vergab im Jahr 2016 Anerkennungen in der Höhe von € 3.600,-- pro Sparte für das gesamte Wirken einer Künstlerin/eines Künstlers, das als außergewöhnlicher Beitrag zum Kunstschaffen in Linz und Österreich angesehen werden kann. Die Auswahl trafen die jeweiligen Fachjurien (Vergleich Punkt 1.1. Jury Kunstwürdigungspreis / Kunstförderstipendium).

Kunstwürdigungspreis der Stadt Linz	2016			Sparten bis 2012	2012		
	Frauen	Männer	Verein		Frauen	Männer	Verein
Architektur und Stadtgestaltung	-	-	1	Architektur	1	-	-
Bildende Kunst und interdisziplinäre Kunstformen	2	-	-	Bildende Kunst	-	-	1
Medien-, Produkt- und Kommunikationsdesign	-	-	1	Design	1	2	-
Literatur und Kulturpublizistik	-	1	-	Literatur	-	1	-
Musik und darstellende Kunst	-	1	-	Musik	-	1	-
<b>Gesamt</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>Gesamt</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>1</b>



### 1.2.3. Stadt der Vielfalt – Förderpreis für Integration und Interkulturalität

2016 erfolgt abermals die Ausschreibung des Preises „Stadt der Vielfalt“, der die Potenziale des bisherigen „Integrationspreises“ sowie des Preises „Stadt der Kulturen“ bündelt. Der Preis schafft Anerkennung für das Engagement einzelner Personen oder Gruppen und würdigt innovative Projekte, die den Zugang zu und die Vernetzung von verschiedenen Kulturen in Linz bei gleichzeitiger Achtung der kulturellen Unterschiede stärken und die zusätzlich für die Teilhabe und die Gleichberechtigung zugewogener Bürgerinnen und Bürger sowie den gegenseitigen Respekt der Kulturen eintreten.

Die Gesamtdotierung von „Stadt der Vielfalt“ beträgt € 17.500,-, wobei für die ersten beiden Hauptkategorien – „Preis für Integration“ sowie „Preis für Interkulturalität“ – je € 7.000,- und für die dritte Kategorie, den „Anerkennungspreis für interkulturelle Kinder- und Jugendintegrationsarbeit“, € 3.500,- zur Verfügung stehen.

Die Auswahl traf die jeweilige Fachjury (vgl. Punkt 1.1.2. Jurien Sonderförderprogramme und Förderpreise), die mit Frau Krisztina Balint (Vorsitzende des MIB), Frau Mag.<sup>a</sup> arch. Margit Greinöcker (SKB) und Frau Dir.<sup>in</sup> Monika Huber (Direktorin der VS 52 Solar City) besetzt war.

Herr Mag. Herbert Gimpl (Rektor der PH OÖ) hat sich für die Jurysitzung entschuldigt.

#### Kategorie I: Preis für Integration

Preis für Integration		Projektbeteiligte (Schätzung)		Projektleitung	
PreisträgerInnen	Projekttitle	Frauen	Männer	Frauen	Männer
HochschülerInnen-schaft PH OÖ	ÖH-„Linz hilft“	16	4	1	-
Frank Kistl – Nachbarschafts-verein für Ernäh-rungssouveränität	Volxküche FRANCK Kistl	35	25	1	-
Kroatische Ge-meinschaft in OÖ	Flüchtlingskinder damals helfen Flüchtlingskindern heute	7	5	1	-
Verein SOS-Menschenrechte	amigo@work	25	25	1	-

Anerkennungspreis		Projektbeteiligte (Schätzung)		Projektleitung	
PreisträgerInnen	Projekttitle	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Verein START-Stipendien	START-Stipendien für engagier-te Jugendliche mit Migrations-hintergrund	22	13	1	-

## Kategorie II: Preis für Interkulturalität

Preis für Interkulturalität		Projektbeteiligte (Schätzung)		Projektleitung	
PreisträgerInnen	Projekttitel	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Medienwerkstatt Linz	On Air	10	40	1	-
Magdalena Plöchl	Arche Noah	8	7	1	-
LENTOS Kunstmuseum Linz	Neue Nachbarn	7	3	1	-

Anerkennungspreis		Projektbeteiligte (Schätzung)		Projektleitung	
PreisträgerInnen	Projekttitel	Frauen	Männer	Frauen	Männer
ZZI – Zentrum der zeitgemäßen Initiativen	Literatur verbindet	7	13	-	1

## Kategorie III: Anerkennungspreis für interkulturelle Kinder- und Jugendintegrationsarbeit

Anerkennungspreis für interkulturelle Kinder- und Jugendintegrationsarbeit		Projektbeteiligte (Schätzung)		Projektleitung	
PreisträgerInnen	Projekttitel	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Sabine Sinzinger	Urban Unity	20	20	1	-
Denise Buss	„Die kleine freche Maus“ – Kinderfigurentheater	3	-	1	-
BRG Fadingerstraße	Fast ohne Stimme (Ljubo Ruben Weiss) / Die Schätze warten so lange, bis sie von jemandem aufgedeckt werden (Najim Alsaraji)	20	20	-	1
Verein Elements of Styles	Queen & King of Styles Battle	15	15	1	-
Hort Hauderweg	Hort der Vielfalt	1	10	1	-

#### 1.2.4. LinzKultur/4 – Förderpreis für innovative Stadtteilarbeit

Entsprechend dem Kulturentwicklungsplan wurde zur künstlerischen Auseinandersetzung mit dem Stadtteil/Viertel und als Anreiz zum kulturellen Austausch auch 2016 wieder der LinzKultur/4 - Förderpreis für innovative Stadtteilkulturarbeit in Linz ausgeschrieben, aus dem Förderungen in der Höhe von € 9.000,-- vergeben wurde.

Die Auswahl traf die jeweilige Fachjury (vgl. Punkt 1.1.2. Jurien Sonderförderprogramme und Förderpreise), die mit Frau Mag.<sup>a</sup> Maria Meusburger-Schäfer, Frau Dir.<sup>in</sup> Monika Huber und Herrn Christian Schrenk besetzt war.

Förderpreis für innovative Stadtteilarbeit		Projektbeteiligte (Schätzung)		Projektleitung	
PreisträgerInnen	Projekttitle	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Pangea	migratory man -*- migratory woman	8	7	1	-
		4 Personen, die sich keinem Geschlecht eindeutig zuordnen lassen			
Raumschiff	Platz der Geschichten	17	5	3	1

### 1.3. Kunstankäufe

#### 1.3.1. Förderankäufe durch Linz Kultur Förderung

Zur Förderung von Linzer Kunstschaffenden erfolgen durch die Abteilung Linz Kultur Förderung Kunstankäufe, die in die Sammlung des NORDICO Stadtmuseum Linz aufgenommen werden.

Förderankäufe von Linz Kultur Förderung		KünstlerIn	
KünstlerIn	Werke	Frauen	Männer
Peter Arlt	"Hafenstill" "Danziger II"	-	1
Andreas Strohhammer	"Die Küche Isa Stein" "Melange"	-	1
Michelangelo Setola	"Meeresbewohner"	-	1
Christina Gransow	Original Zeichnung aus der Reihe "Unvollendete Orte"	1	-
Lilli Gärtner	"Drachenfrucht"	1	-
Gerlinde Ratzenböck	"rosig"	1	-
Linde Klement	"Endstation"	1	-
Astrid Esslinger	"Strichcodesklaven_Vienna"	1	-
Helmut Kepplinger	"Linzer Stadtteil"	-	1
Anita Gratzner	"Carp imm Crime"	1	-
Markus Miksch	ohne Titel	-	1

Förderankäufe Linz Kultur Förderung	2016		2015		2014	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Anzahl der KünstlerInnen	6	5	3	3	4	7
Anzahl der Werke	6	7	5	3	4	11
Ankaufssummen in €	3.930 €	3.520 €	4.600 €	6.667 €	6.080 €	7.690 €
Anteil der Summe in %	53%	47%	41%	59%	44%	56%
Durchschnittswert Ankaufssumme/Werk in €	655 €	503 €	920 €	2.223 €	1.520 €	699 €

#### 1.3.2. Kunstankäufe des Kulturbeirates

Die Entscheidung über Ankäufe im Rahmen des Kunstbeirates fällt ausschließlich auf Vorschlag der beiden KuratorInnen Frau Dr.<sup>in</sup> phil. Elisabeth Nowak-Thaller und Herr Mag. art., Mag. phil., Mag. the-

ol. Hubert Nitsch, die für die Jahre 2015 und 2016 bestellt wurden. Mehr Informationen zur Zusammensetzung des Kunstbeirates unter Punkt 1.1.3. Kunstbeirat.

Kunstankäufe des Kunstbeirates		KünstlerIn	
KünstlerIn	Werke	Frauen	Männer
Alfred Haberpointner	"Gewichtung"	-	1
Nicole Six, Paul Petritsch	"Das menschliche und das tierische Wesen"	1	1
Iris Andraschek	"Foto Andraschek und Töchter"	1	-
Iona Dana Mandragora Steixner	"Nahrlos"	1	-

Kunstankäufe Kunstbeirat	2016		2015		2014	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Anzahl KünstlerInnen	3	2	3	2	4	2
Anzahl der Werke	3,5	1,5	4	2	5	3
Ankaufssummen in €	9.493 €	9.950 €	9.300 €	8.700 €	14.380 €	8.400 €
Anteil der Summe in %	49%	51%	52%	48%	63%	37%
Durchschnittswert Ankaufssumme/Werk in €	3.164 €	4.975 €	2.325 €	4.350 €	2.876 €	2.800 €

### 1.3.3. Kunstankäufe des Kulturreferenten

Diese Ankäufe erfolgen durch oder im Auftrag von Kulturreferent Mag. Baier, vor allem im Zuge von Ausstellungsbesuchen bzw. Ausstellungseröffnungen.

Kunstankäufe des Kulturreferenten		KünstlerIn	
KünstlerIn	Werke	Frauen	Männer
Brigitte Tekautz	"New York"	1	-
Susi Müller	"Durch dick und dünn" "Da bist du ja"	1	-
Elisabeth Vera Rathenböck	"Hirsche und Bären"	1	-
Katrin Wölger	"Dachstein"	1	-
Ursula Commenda	"Lady in Red"	1	-
Herwig Berger	"In Erwartung"	-	1
Wolfgang Marckhgott	"Vereinhaus a. d. Landstraße Linz"	-	1

Robert Oltay	"Wrack, (Schuss)"	-	1
Gertraud Swoboda	"Blumen im Übertopf" (Schenkung)	1	-
Gertraud Waidorfer	"Innere Welten entdecken"	1	-

Ein Werk war eine Schenkung, die bei der Ermittlung der durchschnittlichen Ankaufssumme pro Werk daher nicht berücksichtigt wurde.

Kunstankäufe Kulturreferent	2016		2015		2014	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Anzahl KünstlerInnen	7	3	6	5	5	1
Anzahl der Werke	7 (+1)	3	5,5	4,5	7	1
Ankaufssummen in €	7.210	5.850 €	5.440 €	7.102 €	9.050 €	1.100 €
Anteil der Summe in %	55%	45%	43%	57%	89%	11%
Durchschnittswert Ankaufssumme/Werk in €	1.030 €	1.950 €	989 €	1.578 €	1.293 €	1.100 €

#### 1.4. Sonderförderprogramme

##### 1.4.1. LINZimPULS – „Unsichtbares beleuchten“

Entsprechend dem ersten Kulturentwicklungsplan wurde zur nachhaltigen Förderung der freien Kunst- und Kulturszene in Linz 2001 der Linzer Innovationstopf – LINZimPULS eingerichtet, aus dem für das Jahr 2016 Förderungen für innovative Projekte in der Höhe von € 81.000,-- vergeben wurden. Die Mitglieder der Jury (Univ.-Prof.<sup>in</sup> Carola Bauckholt, Ivana Pilić, Marty Huber, Stephan Roiss, vgl. Punkt 1.1.2 Jurien Sonderförderprogramme) haben insgesamt 24 eingegangene Einreichungen diskutiert und eine Auswahl getroffen, die durch einen Stadtsenatsbeschluss bestätigt wurden.

LINZimPULS		Projektbeteiligte (Schätzung)		Projektleitung	
PreisträgerInnen	Projekttitle	Frauen	Männer	Frauen	Männer
SILK Fluegge	Disastrous	8	8	4	-
Black Community	Ein Tag mit afrikanischer Literatur	8	7	1	1
KünstlerInnenkollektiv Traktori	Cine Traktori	1	2	1	2
Michaela Riess	Wandlung. Über die Grenzen der Selbstwahrnehmung	4	3	1	-
Kulturverein Peligro	Platz da!	80	20	10	-

PANGEA	gift of speech	40	20	1	1
Verein FreundInnen des Kunstraum Goethestraße xtd	CO-WORKING. DIE KONFERENZ	80	60	-	1
DORF TV	Media watchdog kultur.	15	15	1	1
RedSapata qujOchÖ	10+10 Brücken	30	20	2	-
	Paul ist dead	1	2	1	-
<b>Gesamt</b>		<b>267</b>	<b>157</b>	<b>22</b>	<b>6</b>

#### 1.4.2. LinzEXPORT

Entsprechend dem ersten Kulturentwicklungsplan wurde zur nachhaltigen Internationalisierung der freien Kunst- und Kulturszene in Linz das Förderprogramm LinzEXPORT in der Höhe von 45.000 € eingerichtet. Linz Kultur Förderung vergibt daraus jährlich Stipendien für künstlerische/kulturelle Vorhaben in Verbindung mit einem Auslandsaufenthalt. Die Mitglieder der LinzEXPORT-Jury (Univ.-Doz.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Constanze Wimmer, Univ.-Prof.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Eva Blimlinger und Dr. Günther Mayer, vgl. Punkt 1.1.2 Jurien Sonderförderprogramme) haben insgesamt 22 eingegangene Einreichungen diskutiert und eine Auswahl getroffen, die durch einen Stadtsenatsbeschluss bestätigt wurden.

LinzEXPORT		Projektbeteiligte (Schätzung)		Projektleitung	
PreisträgerInnen	Projekttitle	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Elisa Andessner	Italien Antella – Florenz – Rom	2	-	1	-
Miriam Hamann	Somewhere else	2	-	2	-
KünstlerInnenkollektiv Elke Zauner	Kemenesmagasi	4	1	3	-
Manuel Schilcher	How does Art go to War?	8	12	2	2
Susi Jirkuff	Dockland's Demise	2	1	1	-
SILK Fluegge	Exorcising unknown – Art&Culture Ghosts	8	8	4	-
Pamela Neuwirth	HADES	2	-	1	-
Rainer Noebauer-Kammerer	Experimentierfeld TOKIO	4	4	1	1
<b>Gesamt</b>		<b>32</b>	<b>26</b>	<b>15</b>	<b>3</b>

### 1.4.3. LinzIMpORT

Entsprechend dem ersten Kulturentwicklungsplan wurde zur nachhaltigen Internationalisierung der freien Kunst- und Kulturszene in Linz das Förderprogramm LinzIMpOrt in der Höhe von 18.000 € eingerichtet. Linz Kultur Förderung vergibt daraus jährlich Stipendien für künstlerische/kulturelle Vorhaben. Dabei sollen Kooperationen Linzer KünstlerInnen und Kulturschaffender mit internationalen PartnerInnen im direkten Zusammenhang mit künstlerischen Vorhaben in Linz unterstützt werden.

Die Mitglieder der LinzIMpOrt-Jury (Mag.<sup>a</sup> Margit Greinöcker, Mag.<sup>a</sup> Katrin Emler und Gottfried Hattinger, vgl. Punkt 1.1.2 Jurien Sonderförderprogramme) haben insgesamt 11 eingegangene Einreichungen diskutiert und eine Auswahl getroffen, die durch einen Stadtsenatsbeschluss bestätigt wurden.

LinzIMpORT		Projektbeteiligte (Schätzung)		Projektleitung	
PreisträgerInnen	Projekttitle	Frauen	Männer	Frauen	Männer
KünstlerInnenkollektiv Ilona Roth	Walls and Borders / Participatory Theatre am Beispiel Linz	15	10	3	1
Alex De las Heras Carballo	Shedding the Skin	5	3	1	1
Richard Eigner	Ornamentrauschen	1	4	-	1
<b>Gesamt</b>		<b>21</b>	<b>17</b>	<b>4</b>	<b>3</b>

## 1.5. Allgemeiner Förderbereich

### 1.5.1. Mehrjährige Förderungen (Dreijahresförderung)

Um ein längerfristiges Arbeiten der Kunst- und Kulturschaffenden, von Kulturinitiativen und Vereinen zu ermöglichen, werden von der Stadt Linz mehrjährige Subventionszusagen gegeben. Die Stadt Linz genehmigte die Drei-Jahresförderungen der Jahre 2016-18 mit einem Gemeinderatsbeschluss vom 3. März 2016. Im Bereich der Kulturförderung waren das 23 Vereine/Einrichtungen, die insgesamt eine Fördersumme von 956.000 € erhielten. Bei der Förderabwicklung wurde erhoben, wie viele Frauen bzw. wie viele Männer im Verein/in der Einrichtung arbeiten:

Mehrjährige Förderung	2016			2015		
	Anzahl der geförderten Vereine	Frauen	Männer	Anzahl der geförderten Vereine	Frauen	Männer
Vereine mit bis zu 10 aktiven Personen	11	39	29	13	44	34
Vereine mit bis zu 50 aktiven Personen	9	86	91	5	46	47
Vereine mit über 50 aktiven Personen (v.a. Musikvereine)	1	127	428	1	127	428
Vereine ohne Angaben	2	k.A.	k.A.	2	k.A.	k.A.



### 1.5.2. Investitionsförderung

Mit einer Investitionsförderung werden Kulturvereinen, die zur Belebung der Linzer Stadtteile beitragen, bei dringend erforderlichen Baumaßnahmen, Adaptierungen von Vereinslokalen usw. finanziell unterstützt. Im Jahr 2016 wurden an 18 Vereine/Initiativen Investitionsförderungen in der Höhe von € 61.000 ausbezahlt. Bei der Förderabwicklung wurde erhoben, wie viele Frauen bzw. wie viele Männer im Verein/in der Einrichtung arbeiten:

Investitionsförderung	2016			2015		
	Anzahl der geförderten Vereine	Frauen	Männer	Anzahl der geförderten Vereine	Frauen	Männer
Vereine mit bis zu 10 aktiven Personen	8	30	19	4	12	9
Vereine mit bis zu 50 aktiven Personen	5	62	35	5	56	42
Vereine mit über 50 aktiven Personen (v.a. Musikvereine)	1	63	67	3	118	116
Vereine ohne Angaben	4	k.A.	k.A.	8	k.A.	k.A.

### 1.5.3. Ateliermietbeihilfen und Zuschüsse

Freischaffende Künstlerinnen und Künstler mit Wohnsitz und Atelierort Linz können um eine Mietbeihilfe für die Atelierräume ansuchen. Aufenthalte im Ausland im Rahmen von Artist in Residence Programmen oder Werkpräsentationen (Ausstellungen) werden mit einem Reisekostenzuschuss, Katalogproduktionen, die einen längeren Zeitraum der künstlerischen Arbeit einer Künstlerin oder eines Künstlers oder einen zentralen Themenbereich der Arbeiten dokumentieren werden, mit Druckkostenzuschuss unterstützt.

Förderbereich	2016		2015		2014	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Ateliermietbeihilfe	12	6	11	6	7	6
Reisekostenzuschuss	4	7	14	11	15	36
Druckkostenzuschuss	2	9				

## 1.6. Auftragswerke / Projektaufträge / Literarische Werke

### 1.6.1. Aufträge im Zusammenhang mit der Denkmalpflege

Im Zusammenhang mit der Pflege, Restaurierung, Reparatur oder Neuerrichtung von Denkmälern, Gedenktafeln, Ehren- und Betreuungsgräber werden Aufträge an Unternehmen oder Einzelpersonen vergeben.

Jahr	Aufträge Gesamt		Anzahl der Aufträge		
	Anzahl	Summe in €	Frauen	Männer	Firmen
2016	10	32.940 €	1	-	9
2015	16	35.869 €	-	-	5
2014	26	17.449 €	-	-	6
2013	6	29.378 €	2	-	4

### 1.6.2. Projektaufträge an externe KuratorInnen, ExpertInnen und GestalterInnen

Diese Tabelle listet Projektaufträge der Linz Kultur im Jahr 2016 an selbständige ExpertInnen, GrafikerInnen und KuratorInnen auf, die in der jährlichen Auftragssumme über 500 € exkl. Ust. liegen.

Projektaufträge Linz Kultur Projekte / Linz Kultur Förderung		2016	
Beauftragte	Projekte / Werke	Frauen	Männer
Wolfgang Almer	Programmgestaltung LINZFEST 2015	-	1
Stefanie Vuga	Logo, Layout Sujet, Plakat und Programmfolder LINZFEST 2015, Programm-Flyer Nightwalk	1	-
Gertrude Plöchl	Grafik Sonderförderprogramme und Förderpreise (Broschüre und Einladungen Preisverleihung)	1	-
Andreas Zarzer	Grafik Pflasterspektakel	-	1
<b>Gesamt</b>		<b>2</b>	<b>2</b>

### 1.6.3. Facetten – Literarisches Jahrbuch der Stadt Linz

Zu den beständigsten Anthologien Oberösterreichs zählt das Literarische Jahrbuch der Stadt Linz. Seit 1970 heißt die Publikation "Facetten". Alle oberösterreichischen AutorInnen werden jedes Jahr in einer öffentlichen Ausschreibung eingeladen, ihre Beiträge in der Zeit bis zum 31. März bei Linz Kultur einzureichen. Sämtliche Manuskripte werden von einem/einer ab 2016 für zwei Jahre bestellten HerausgeberIn gelesen, bewertet und gegebenenfalls zur Veröffentlichung vorgeschlagen.

Seit 1996 wurden fast ausschließlich Linzer Künstlerinnen mit der Gesamtgestaltung (Layout, Bildbeitrag etc.) der Facetten beauftragt. 2016 gestaltete der Linzer Künstler Wolfgang Hanghofer die „Facetten“, als Herausgeber des Jahres 2016 fungierte der renommierte Grazer Kulturpublizist Christian Teissl.

Facetten	2016		2015		2014	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Texteinreichungen	21	34	37	47	33	34
Veröffentl. Textbeiträge	12	15	10	16	7	14
Künstlerische Gestaltung	-	1	2	-	1	-
HerausgeberIn	-	1	1	-	1	-

#### 1.6.4. edition linz

2016 sind in dieser Reihe keine Publikationen erschienen.

### 1.7. Festivals und Veranstaltungen

#### 1.7.1. LINZFEST

Unter dem Motto „Wir sind Österreich“ zeigten österreichische KünstlerInnen mit Musik, Kabarett und Literatur die multikulturellen Facetten unseres Landes. Mit einem regnerischen Festivalauftakt und wechselhaftem Wetter an den verbleibenden beiden LINZFEST Tagen, fällt die BesucherInnenbilanz dennoch positiv aus: 35.000 ließen sich vom vielfältigen Programm für alle Generationen begeistern. Wiederum wurde das LINZFEST als Green Event ausgerichtet, ein Veranstaltungskonzept das sich ökologischer Nachhaltigkeit, sozialer Verantwortung und regionaler Wertschöpfung verschreibt. Die budgetwirksamen Ausgaben für dieses Projekt beliefen sich auf 190.000 €.

LINZFEST	2016	2015	2014	2013
Anzahl der Programmpunkte	<b>52</b>	67	54	68
Programmpunkte mit Frauen im Mittelpunkt	<b>12</b>	15	6	11
Programmpunkte mit Männern im Mittelpunkt	<b>15</b>	20	8	18
Programmpunkte mit Frauen und Männern	<b>25</b>	32	40	37

#### Bühnen-Programmpunkte mit Künstlerinnen im Mittelpunkt:

Hauptbühne im Donaupark: Romanovstra, Resisters, Clara Luzia, Eloui, Mono & Nikitaman

Bühne im Musikpavillon: Laloki, Tori Trio, Monica Reyes, Fatima Spar Quintet

Bühne beim Lentos: Chick Quest, Hella Comet

Pop-Up Konzerte: Ángela Tröndle

#### 1.7.2. Pflasterspektakel

Das internationale Straßenkunstfestival Pflasterspektakel zeichnet sich bereits seit Jahren durch eine verhältnismäßig ausgewogene Geschlechterverteilung aus. Der Frauenanteil ist besonders bei gruppenorientierten Darbietungen sehr stark, im eher männerdominierten Genre der Solo-Performances in der Straßenkunst werden Bewerbungen von Frauen seitens der Abtl. Linz Kultur Projekte offensiv unterstützt. Im Jahr 2016 waren 109 Gruppen und EinzelkünstlerInnen im Festivalprogramm des Pflasterspektakels. Die budgetwirksamen Ausgaben für dieses Projekt beliefen sich auf 230.000,-- Euro.

Pflasterspektakel	2016		2015		2014	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
KünstlerInnen	<b>139</b>	<b>173</b>	<b>98</b>	169	<b>109</b>	225
Solo-Acts	<b>9</b>	<b>36</b>	<b>5</b>	26	<b>4</b>	34
In Duos	<b>30</b>	<b>31</b>	<b>21</b>	33	<b>24</b>	32

### 1.7.3. Festival 4020

Das Festival 4020 fand 2016 auf Grund seiner biennalen Ausrichtung nicht statt.

Festival 4020	2016		2015		2014	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
KünstlerInnen	Kein Festival		23	20	Kein Festival	

### 1.7.4. Aktivitäten der Friedensstadt Linz

Die „Friedensinitiative der Stadt Linz“, bestehend aus Mitgliedern Linzer Organisationen und Institutionen sowie Einzelpersonen, berät seit Herbst 1998 die Stadt Linz und den Bürgermeister der Stadt Linz. Ihr Ziel ist, in Abstimmung mit Linz Kultur Projekte, Friedensentwicklung in der Stadt und durch die Stadt mit Veranstaltungen und Aktivitäten zu verschiedenen Problemkreisen voranzutreiben.

Friedensstadt	2016		2015		2014	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Aktive Mitglieder der Friedensinitiative	7	7	7	8	8	9
Vortragende / ReferentInnen bei Veranstaltungen	4	3	2	4	1	2

#### (Kooperations-)Veranstaltungen / Tätigkeiten 2016:

- Fortsetzung der Projektreihe „Es gärt!“ im November 2016 mit den ZeitzeugInnen des Nationalsozialismus, **Erika Kosnar** und **Harry Merl** mit Land der Menschen und erinnern.at
- 30 Jahr-Jubiläum Friedensstadt Linz mit Auftragswerks an Poetry Slamerin **Mieze Medusa**
- Kooperation: 30 Jahr Feier im Rahmen von „Musikschule goes Brucknerhaus“ mit Konzertabend IMAGINE
- Mahnmal für Gewaltfreiheit: Europaweit erstes Mahnmal für aktive Gewaltfreiheit als sichtbares Zeichen der Friedensstadt Linz mit Wettbewerbsausschreibung und Juryierung von Karl-Heinz Klopff
- Kooperation: City of Respect mit Kunstraum Goethestrasse xtd und LINZ LINIEN; Werbekampagne in öffentlichen Verkehrsmitteln für einen respektvollen Umgang;
- Kooperation: Erfahrungsbericht v. **Irene Benitez** „Einsatz für den Frieden in Palästina & Israel“
- Kooperation: Ausstellung und Vortrag von **Reiner Steinweg** „Leo N. Tolstoi“
- Kooperation: Vortrag von **Uli Schmid** „Flucht und Rückkehr“
- Kooperation: Workshop „Der Nahe Osten, IS, Flüchtlinge ... und ich“ und Vortrag von **Godrun Harrer** „Was ist los im Nahen Osten“
- Kooperation: European Umbrella March mit div. anderen PartnerInnen und InitiatorInnen und Beteiligung an der Kampagne „Rassismus mog i net“

### 1.7.5. FORUM KEP

Seit 2013 findet regelmäßig die Dialogveranstaltung FORUM KEP von Kultur und Bildung statt. Dieses öffentliche Diskursformat schafft einen Rahmen für vertiefende Diskussionen zu einem Schwerpunktthema des neuen Linzer Kulturentwicklungsplans. Im Vorfeld der öffentlichen Diskussionen lädt Linz Kultur ExpertInnen und Kunstschaffende zu Runden Tischen. 2016 fand kein FORUM KEP statt.

### 1.7.6. Sommerprogramm im Musikpavillon

Von Mittwoch bis Sonntag wird in den Sommermonaten Juni, Juli und August wöchentlich im Musikpavillon Kulturprogramm geboten. Neben der Blasmusikreihe und den an Sonntagen fixierten Jazzkonzerten füllen Folk, Pop, Blues, Gesang und mehr die Veranstaltungsabende. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Musikpavillon	2016		2015		2014	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Blasmusikkonzerte	210	370	196	364	190	350
sonstige Konzerte	54	110	52	106	54	108

### 1.8. Magistratsmusik

Die Magistratsmusik bestand 2016 aus insgesamt 36 MusikerInnen. 27 (75%) waren aktive Bedienstete aus der Unternehmensgruppe Linz (davon 5 Frauen) und weitere 9 Personen (25%) waren als GastmusikerInnen (davon 3 Frauen) beteiligt.

Magistratsmusik	2016		2015		2014	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
<b>UGL-Bedienstete</b>	<b>5</b>	<b>22</b>	<b>5</b>	22	<b>5</b>	22
Dirigent	-	1	-	1	-	1
Flügelhorn	-	2	-	2	-	2
Hörner	-	5	-	5	-	5
Klarinette	-	3	-	3	-	3
Posaune	1	2	1	2	1	2
Saxofon	2	1	2	1	2	1
Tenor-Horn	1	1	1	1	1	1
Trompete	1	3	1	3	1	3
Tuba	-	2	-	2	-	2
Schlagwerk	-	2	-	2	-	2
<b>GastmusikerInnen</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	6	<b>3</b>	6
Flügelhorn	1	1	1	1	1	1
Klarinette	2	4	2	4	2	4
Saxofon	-	1	-	1	-	1

## 1.9. Atelierhaus Salzamt

### 1.9.1. Nutzung der Ateliers

Eine innovative Kultureinrichtung der Stadt Linz in zentraler Lage an der Donau wurde im Kulturhauptstadtjahr mit fünf KünstlerInnen-Ateliers für internationale StipendiatInnen, vier Ateliers für regionale KünstlerInnen aus Linz bzw. Oberösterreich und Wohnmöglichkeit für die internationalen KünstlerInnen eröffnet. Eine Garconniere und ein Atelier sind an das Land Oberösterreich vermietet.

Internationaler künstlerischer Austausch und Einbindung der Gäste in diverse Linzer Projekte wird durch den Ausstellungs- bzw. Veranstaltungssaal mit laufendem Ausstellungsbetrieb und Kunstvermittlung durch KünstlerInnengespräche und Atelierbesuche realisiert.

Salzamt	2016		2015		2014	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Nutzung Ateliers						
Lokale KünstlerInnen	4	5	4	5	3	7
Atelier des Landes OÖ	8	4	5	5	6	3
Internat. KünstlerInnen	15	19	20	19	43	21
<b>Gesamt</b>	<b>27</b>	<b>28</b>	<b>29</b>	<b>29</b>	<b>52</b>	<b>31</b>

### 1.9.2. Ausstellungen

Im Jahr 2016 fanden im Atelierhaus Salzamt 16 Ausstellungen statt.

Salzamt	2016		2015		2014	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Ausstellungen						
Beteiligte KünstlerInnen Gruppenausstellungen	67	38	160	74	83	27
Einzelausstellungen	2	3	1	2	-	-

Insgesamt waren an diesen Ausstellungen 110 EinzelkünstlerInnen beteiligt:

Salzamt		KünstlerIn	
Ausstellung	Beteiligte KünstlerInnen	Frauen	Männer
kristallin#26	Elisa Andessner   Romain Boulay   ekw14,90 – Marlies Stöger, André Tschinder   Aurélie Gravelat   Andreas Kurz   Marie-Andrée Pellerin	4	3
kristallin#27	Georg Pinteritsch	-	1
kristallin#28	Anna Baldinger   Clara Boesl   Doris Bujatti   Sina Burtscher   Reneé Chvatal   Katharina Grafinger   Julie Gruber   Christine Berit Gunzer   Mira Haberfellner   Helen Lösch   Julia Moser   Melanie Moser   Alice Müller   Julia Neuhold   Vanessa Pichorner   Katharina Traxler   Eva Wutte	17	-

kristallin#29	Sirma Doruk (TR)   The Cool Couple (IT)   Gedske Ramløv (DK)   Jebila Okongwu (UK)   Alessandro Roma (IT)   Robert Melee (USA)   Ludovica Gioscia (IT)   Jesse Darling(AUS)   Sarah Baker (USA)   Mehraneh Atashi	<b>8</b>	<b>2</b>
kristallin#30	Michael Klier, Christoph Roithner	-	<b>2</b>
Tür im Boden 9	Barbara Lindmayr	<b>1</b>	-
kristallin#31	Alice Socal, Joe Kessler, 2a Klasse HBLA Kunst	<b>15</b>	<b>5</b>
kristallin#32	Claudia Czimek, Margit Greinöcker, Alexander Jöchl, Elisabeth Kramer, Andrea Lehmann, Sonja Meller, Gerlinde Miesenböck, Roland Wegerer, Betty Wimmer	<b>7</b>	<b>2</b>
Tür im Boden 10	Inga Hehn	<b>1</b>	-
kristallin#33	Mit 8 Kollektiven: bb15 – Raum für Gegenwartskunst, Feminismus und Krawall (f.u.k.), IFEK, Ingo Leindecker, Johannes Langeder, KAPU, Karoline Rudolf, KunstRaum Goethestrasse xtd., nomadenetappe – Kunst und Theorie, Radio FRO 105.0 MHz, Sandra Krampelhuber, SILK Fluegge, Silke Müller, Tanja Brandmayr	<b>4</b>	<b>2</b>
kristallin#34	Madeline Schrabauer (AT), Kuba Borkowicz (PL), Jens Vetter (DE), Anni Taskula, Marko Markvic (HR), Garazi Valamseda, Eloy Arribas (ES), Tijs van Bakel (NL), Gabriele Gervickaite (LTU), Rosanda Sorakaite	<b>5</b>	<b>5</b>
kristallin#35	Wolfgang Hanghofer	-	<b>1</b>
kristallin#36	Antje Seeger (D), Diego Vivanco (D), Karen Weinert (D), Elisa Andessner (A), Rainer Noebauer-Kammerer	<b>3</b>	<b>2</b>
kristallin#37	Elisa Andessner, Laurien Bachmann, Susanna Flock, Ulrich Fohler, Katharina Gruzei, Reinhard Gupfinger, Eginhartz Kanter, Simon Keizer, Thomas Kluckner, Colin Linde, Rainer Noebauer-Kammerer, Urs Moore, Sun Li Lian Obwegeser, Manuel Schmaranzer und Maria Valerie Stockhammer	<b>6</b>	<b>9</b>
kristallin#38	Emily Warner, Trevor Pitt, Pete Ashton und Mike Johnston	<b>1</b>	<b>3</b>
Tür im Boden 11	Dirk Pleyer	-	<b>1</b>
kristallin#39	Florian Voggeneder	-	<b>1</b>

## 2. MUSEEN DER STADT LINZ

### 2.1. Ausstellungsprogramm

#### 2.1.1. Sammlungspräsentation LENTOS Kunstmuseum Linz

Die Verteilung der Sammlungspräsentation spiegelt die historisch gewachsene Struktur der Sammlung wider, aus der die jahrzehntelange Benachteiligung von Künstlerinnen in der Kunstgeschichte klar ersichtlich wird.

Sammlungspräsentation	2016		2015		2014	
KünstlerInnen	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Ausgestellte Werke	45	139	34	136	34	136
Anteil in %	24%	76%	20%	80%	20%	80%

#### KünstlerInnenräume:

Die Sammlungsausstellung im LENTOS wurde 2016 neu gestaltet. Wie schon bei den vorangegangenen Präsentationen sind von KünstlerInnen gestaltete Räume ein wesentliches Element. Das jeweils eigene Schaffen bildet dabei den Ausgangspunkt für eine individuelle Auswahl aus den Sammlungsbeständen und eine eigens entwickelte Raumgestaltung.

#### Beteiligte KünstlerInnen:

Verena Dengler  
 Özlem Altın  
 Hans Kupelwieser  
 ekw14,90

#### 2.1.2. Einzelausstellungen von KünstlerInnen

Einzelausstellungen	2016		2015		2014	
KünstlerInnen	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Anzahl	4	2	2	1	2	3
Anteil in %	67%	33%	67%	33%	40%	60%

Im Jahr 2016 zeigte das LENTOS Kunstmuseum Linz fünf Einzelausstellungen zeitgenössischer KünstlerInnen:

- Anya Titova
- Ingeborg Strobl
- Béatrice Dreux
- Gottfried Bechtold
- Nevin Aladağ

Im NORDICO Stadtmuseum Linz fand (in Kooperation mit dem OÖ Landesmuseum) eine Personale statt:

- Klemens Brosch



## 2.2. Kunstankäufe

Ankäufe LENTOS Kunstmuseum Linz		KünstlerIn	
KünstlerIn	Werke	Frauen	Männer
Nevin Aladağ	Leaning Wall (9), 2013-2016	1	-
Gottfried Bechtold	Edition Standbilder, Czechoslowakia und England, 2006 (1971/2001)	-	2
Canan Dagdelen	Covalent Bonding, 2011-2015	1	-
Judith Fegerl	moment, 2016	1	-
Franz Hofer	Konvolut von Grafiken, um 1910-1920	-	1
Arnulf Rainer	Kreuz mit einem verdeckten Engelsflügel, 1998	-	1
Karin Sander	XML-SVG Code/Quellcode des Malgrundes, 2012 Mailed Painting 144, Bonn-New York-Wien-Madrid-Wien, 2014	2	-
Peter Sandbichler	Cow, 2014	-	1
Ingeborg Strobl	Konvolut von div. Werken, 1973-2013	1	-
Borja Venzislavova	4 Werke aus der Serie Roles, 2014	1	-
Stefan Zsajtsits	Pelzchen, 2013 Ballon, 2016 3 D, 2016	-	3

Ankäufe NORDICO Stadtmuseum Linz		KünstlerIn	
KünstlerIn	Werke	Frauen	Männer
Gerhard Brandl	Kakadei / Papadu (fünf Werke), 2012 bis 2013	-	1
Astrid Esslinger	Strichcodesklaven_Vienna, 2014	1	-
Egon Hofmann	Urfahrner Markt (drei Werke), o.D.	-	3
Peter Huemer	Konvolut von Lithografien und Zeichnungen, 1974-1976	-	1
Hans Keplinger	Wahrsagerin, 1971 Konvolut zum Urfahrner Markt, 1970 bis 1971	-	2
Auguste Kronheim	kolorierte Holzschnitte, 1963-1984	7	-
Fanny Newald	Konvolut diverser Arbeiten	1	-
Ernst Zawischa	Kinderporträts eines dunkelhäutigen Jungen, 1962	-	3

Kunstankäufe	2016		2015		2014	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
KünstlerInnen						
Anzahl der Werke	16	18	21	11	16	18
Anteil der Werke in %	47%	53%	66%	34%	47%	53%
Ankaufssummen in €	67.114 €	84.031 €	64.900 €	80.418 €	19.133 €	103.155 €
Anteil der Summe in %	44%	56%	45%	55%	16%	84%

## 2.3. Auftragswerke / Projektaufträge

### 2.3.1. Externe KuratorInnen, WissenschaftlerInnen und GestalterInnen

Die Museen der Stadt Linz haben insgesamt 8 Projektaufträge im Jahr 2016 vergeben:

Projektaufträge Museen der Stadt Linz		2016	
Beauftragte	Projekte / Werke	Frauen	Männer
Vanessa Voigt	Provenienzforschung	1	-
Robert Fleck	Kurator <i>Béatrice Dreux</i>	-	1
Margarete Sandhofer	Kuratorin <i>Gottfried Bechtold</i>	1	-
Thomas Pauli	Ausstellungsgestaltung <i>Klick!</i>	-	1
Silvia Merlo	Ausstellungsgestaltung <i>Klemens Brosch</i>	1	-
Martin Bruner	Grafik Publikation <i>Klick!</i>	-	1
Norbert Artner	Grafik Publikation <i>Klemens Brosch</i>	-	1
Josef Haudum	Grafik <i>Linzer Archäologische Forschungen</i>	-	1
<b>Gesamt</b>		<b>3</b>	<b>5</b>

### 2.3.2. Sonstige Auftragswerke

Auftragswerke Museen der Stadt Linz		2016	
Beauftragte	Projekte / Werke	Frauen	Männer
Keine	-	-	-

### 3. MUSIKSCHULE DER STADT LINZ

#### 3.1. MusikschülerInnen

Im Wintersemester 2016/17 (Stichtag 28.10.2016) hatte die Musikschule der Stadt Linz insgesamt 4.796 SchülerInnen. Von den ausgewerteten SchülerInnen waren zum Stichtag rund 64 % weiblich und rund 36 % männlich.

##### 3.1.1. MusikschülerInnen nach Altersgruppen

Von der ausgewerteten GesamtschülerInnenzahl sind 8,15 % unter 6 Jahren, im Volksschulalter sind 36,07 %, die 10- bis 14-Jährigen zählen 26,25 % und die 15- bis 19-Jährigen 11,36 %. Im Alter von 20 bis 24 Jahren sind 2,36 % der GesamtschülerInnen. Der Anteil der Erwachsenen (alle MusikschülerInnen über 19 Jahren) umfasst 18,16 %.

Nach Altersgruppen Stichtag 28.10.2016	Gesamt	absolut		In Prozent	
		Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
unter 6 Jahren	391	210	181	54%	46%
6 - 9 Jahre	1.730	1.131	599	65%	35%
10 - 14 Jahre	1.259	815	444	65%	35%
15 - 19 Jahre	545	333	212	61%	39%
bis 19 Jahre	3.925	2.489	1.436	63%	37%
über 19 Jahren	871	560	311	64%	36%
bis 24 Jahre	4.038	2.551	1.487	63%	37%

##### 3.1.2. Nutzung der Instrumentenangebote

Die Musikschule der Stadt bietet 78 unterschiedliche Angebote (davon rund 50 Instrumental- bzw. Gesangs-Angebote), von Instrumenten-Einzelunterricht, über Ensemble-Unterricht sowie Angebote im Bereich von (Chor)Gesang und elementarer Musikpädagogik.

Angebot nach Instrumentengruppen Stichtag 28.10.2016	Gesamt	absolut		in Prozent	
		Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
Streichinstrumente <sup>1)</sup>	397	298	99	75%	25%
Zupfinstrumente <sup>2)</sup>	536	298	238	56%	44%
Blasinstrumente <sup>3)</sup>	589	402	187	68%	32%
Tasteninstrumente <sup>4)</sup>	907	551	356	61%	39%
Schlaginstrumente <sup>5)</sup>	144	18	126	12%	87%
Weitere Hauptfächer <sup>6)</sup>	363	273	90	75%	25%
Elementare Musikpädagogik <sup>7)</sup>	512	264	248	52%	48%
Sing- und Rhythmusschule <sup>8)</sup>	1.062	747	315	70%	30%
Ensembles (siehe 1.2)	154	108	46	70%	20%
Orchester <sup>9)</sup> (siehe 1.2)	132	90	42	68%	33%
<b>Gesamt</b>	<b>4.796</b>	<b>3.049</b>	<b>1.747</b>	<b>61%</b>	<b>38%</b>

- 1) Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Viola da Gamba
- 2) Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Saz, Harfe, Hackbrett, Zither
- 3) Blockflöte, Querflöte, Panflöte, Fagott, Klarinette, Oboe, Saxophon, Trompete, Posaune, Tenorhorn, Flügelhorn, Tuba, Euphonium, Horn
- 4) Klavier, Jazz-Klavier, Korrepetition, Begleitklavier, Keyboard, Cembalo, Orgel, Akkordeon, Steirische Harmonika
- 5) Schlagzeug, Percussion
- 6) Musiktheorie, Sologesang, Jazz-Gesang, Jazz-Chor, Stimmbildung für Jugendliche, Jugendchor Linz, Sound Factory
- 7) Elementare Musikpädagogik, Elementares Trommeln, Musikgarten, Instrumenten-Karussell und -Explorer
- 8) Sing- und Rhythmusschule in den Volksschulen und der Musikschule/Prunerstift, Projekt „Musikalischer Südwind“, Linzibitz-Chor
- 9) exkl. Symphonisches Orchester

### 3.1.3. Gesangsangebote in der Grundschule

Die Sing- und Rhythmusschule hat es sich zur Aufgabe gemacht, musikinteressierten Kindern in deren Volksschulen eine musikalische Ausbildung zukommen zu lassen, bei der die Freude am Singen geweckt und gefördert werden soll.

Mit dem Schuljahr 2011/12 wurde das Projekt „Musikalischer Südwind“ gestartet.

Ziele sind dabei,

- Zugangsbarrieren zum Instrument bzw. zur Musikschule abzubauen.
- spürbare musikalische Impulse in Volksschulen von Linz-Mitte und Linz-Süd zu setzen.
- musikalische Talente zu fördern, die den Zugang zur Musikschule nicht zwangsläufig finden würden.
- die mittelfristige Einrichtung von „Instrumental-Schwerpunkt-Schulen“ gut verteilt im Stadtgebiet von Linz.
- den Anteil der Linzer MusikschülerInnen bezogen auf ihre Herkunft innerhalb des Stadtgebietes (Linz-Nord vs. Linz-Süd) durchschnittlich anzugleichen.

Gesangsangebote Stichtag: 28.10.2016	Gesamt	absolut		In Prozent	
		Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
Sing- und Rhythmusschule in 26 Linzer Volksschulen	759	542	217	71%	28%
Projekt „Musikalischer Südwind“ – Gruppen- Instrumentalunterricht in 17 Linzer Volksschulen	282	187	95	66%	33%
<b>Gesamt</b>	1.041	729	312	70%	30%

## 3.2. Ensembles der Musikschule

### 3.2.1. Ensembles

Insgesamt sind an der Linzer Musikschule 32 Ensembles (incl. Big Band) mit 154 SchülerInnen aktiv, davon sind 46 männlich (29,87 %) und 108 weiblich (70,13 %). Die Ensembleleitung erfolgt teilweise durch mehrere Personen. Insgesamt 33 Lehrkräfte, davon 13 männlich und 20 weiblich.

### 3.2.2. Orchester

Name Orchester	Orchesterleitung		Anzahl der SchülerInnen		
	Weiblich	Männlich	Gesamt	Weiblich	Männlich
Little City Strings	2	1	31	23	8
City Strings	2	1	18	14	4
Teens Orchestra	-	1	17	11	6
Jugendorchester	-	1	35	32	3
Erwachsenenorchester	-	1	13	5	8
Symphonisches Orchester	-	1			
- davon SchülerInnen			26	12	14
- davon Lehrkräfte			28	13	15
Drum & Brass	-	2	18	5	13

## 3.3. Veranstaltungen

Die Musikschule wickelte 2016 insgesamt 108 Veranstaltungen (Vortragsabende, Konzerte, Kooperationen, Open-Air-Konzert) ab, davon 48 männliche Verantwortliche und 102 weibliche. Die Programm-beteiligten werden aktuell nicht erfasst.

Veranstaltungen	Gesamt	absolut		In Prozent	
		Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
Programmverantwortliche	150	102	48	68%	32%

## 4. STADTBIBLIOTHEK LINZ

### 4.1. Nutzung des Bibliotheksangebots

#### 4.1.1. BibliothekskundInnen

Insgesamt weist die Stadtbibliothek Linz 15.100 aktive BibliothekskundInnen auf. Der Anteil der Frauen (Mädchen) an den BibliothekskundInnen betrug 2016 69%, der der Männer (Buben) 31%. Die weiteren 205 Bibliothekskarten werden von Institutionen genutzt.

BibliothekskundInnen	2016		2015		2014	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Absolute Zahlen	10.463	4.637	11.140	4.886	11.816	5.051
Anteil in %	69%	31%	70%	30%	70%	30%

#### 4.1.2. Geschlechterspezifische Analyse der Ausleihen

Analyse Ausleihen 2016 (ohne Organisationen)	Gesamt	absolut		in Prozent	
		Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
Kinder- und Jugendbücher	258.495	160.700	88.018	62%	34%
Belletristik	148.039	121.588	25.144	8%	17%
AV-Medien	95.403	56.326	38.040	59%	40%
Zeitschriften	30.314	20.832	8.892	69%	29%
Kultur	14.391	9.959	4.221	69%	29%
Gesellschaft	12.002	8.733	3.182	73%	27%
Sprache	11.412	8.134	3.176	71%	28%
Gesundheit	7.782	6.097	1.595	78%	21%
Natur	5.636	3.521	2.040	62%	36%
Haushalt	5.360	4.348	975	81%	18%
Beruf	2.265	1.368	894	60%	39%
Klassik-Noten	3.684	1.856	1.666	50%	45%
Selbstlernzentrum	124	79	45	64%	36%
<b>Gesamt</b>	594.907	403.541	177.888	68%	31%

Die restlichen Entlehnungen wurden von Institutionen vorgenommen.

### 4.2. Veranstaltungen und Lesungen

#### 4.2.1. Lesereihen

Jeden zweiten Mittwoch veranstaltet die Stadtbibliothek um 16 Uhr eine Vorlesestunde mit freiwilligen VorleserInnen im KiBuLela, dem Kinderbuchleseland in der Kinder-Bibliothek des Wissensturms. Die Krimilesereihe mit mehreren VorleserInnen pro Termin entwickelte sich in den letzten Jahren zum wichtigsten Bereich der Lesungen für Erwachsene.

Lesungen 2016	Anzahl	VorleserInnen/ AutorInnen		Gesamt	BesucherInnen	
		Weiblich	Männlich		Weiblich	Männlich
Kibulela - Vorlesestunde	29	25	4	493	309	184
Krimilesungen im Wissensturm	7	7	17	460	306	154

#### 4.2.2. Veranstaltungen

Insgesamt bot die Stadtbibliothek Linz im Jahr 2016 326 Veranstaltungen an, davon 26 im Rahmen von Großveranstaltungen wie die 22. Kinder- und Jugendbuchtage in der Arbeiterkammer Linz.

Veranstaltungen	Anzahl	2016		
		BesucherInnen	Weiblich	Männlich
Wissensturm	69	4.329	2.428	1.900
Urfahr	29	1.052	580	472
Dornach/Auhof	7	128	72	56
Keferfeld/Oed	18	384	200	184
Einsteinstraße	14	279	173	106
KUK	84	1.575	876	699
Neue Heimat	17	705	285	420
Auwiesen	29	932	507	425
Pichling	9	326	164	162
Ebelsberg	24	145	117	28
VA bei Großveranstaltungen	26	4.947	2.380	523
<b>Gesamt</b>	<b>326</b>	<b>14.802</b>	<b>7.782</b>	<b>4.975</b>

Von den insgesamt 14.802 BesucherInnen der Veranstaltungen der Stadtbibliothek waren 52,57% weiblich und 33,61% männlich. Bei 13,82% wurde das Geschlecht aufgrund von Gruppenanmeldungen (Schulklassen, Kindergarten- und Hortgruppen) nicht dokumentiert.

### 4.3. Geschlechterspezifische Projekte und Angebote

#### 4.3.1. Gender-Bibliothek

Der Medienbestand mit dem Schlagwort „Gender“ umfasste 2015 insgesamt 595 Medien, im Bereich „Geschlechterrollen“ wurden 388 Entlehnungen verzeichnet. 20 Medien zum Thema stehen in der digitalen Bibliothek zum Download bereit.

Gender-Bibliothek	2016	2015	2014	2013
Medienbestand mit Gender-Bezug	595	595	569	390
Digitale Medien mit Gender-Bezug	64	20	43	29
Entlehnungen der Literaturabteilung 391-396 (Geschlechterrollen)	260	388	576	547

## 5. VOLKSHOCHSCHULE LINZ

### 5.1. NutzerInnen der Angebote

Die Volkshochschule verzeichnete im Zeitraum 1.8.2015 – 31.7.2016 insgesamt 61.493 NutzerInnen der Angebote der Volkshochschule Linz. Davon waren 57% weiblich und 38% männlich. Die restlichen 5% waren Kursbuchungen über Firmen und ohne Angaben.

VHS Linz	Für den Zeitraum 1.8.2015 - 31.7.2016			
	Weiblich	Männlich	Firma	Keine Angabe
GesamtnutzerInnen in absoluten Zahlen	35.174	23.437	1.537	1.344
GesamtnutzerInnen in Prozent	57%	38%	3%	2%

### 5.2. KursleiterInnen

Im Zeitraum von August 2015 bis Ende Juli 2016 waren in der VHS Linz insgesamt 865 KursleiterInnen im Einsatz.

VHS Linz	2016			2015		
Für den Zeitraum 1.8.2014-31.7.2015	Weiblich	Männlich	Firma	Weiblich	Männlich	Firma
KursleiterInnen In absoluten Zahlen	565	276	24	512	261	9
KursleiterInnen in Prozent	65%	32%	3%	65%	33%	1%

### 5.3. Geschlechterspezifische Projekte und Angebote

#### 5.3.1. Universitätslehrgang „Management und Leadership für Frauen“

Der Universitätslehrgang „Management und Leadership für Frauen“, eine Erfolgskooperation der Johannes Kepler Universität und des Wissensturmes der Stadt Linz, hat es sich zum Ziel gesetzt, Frauen auf diesem Karriereweg zu unterstützen. Zielgruppe des 4-semesterigen, berufsbegleitend konzipierten Master-Aufbaustudiums sind Frauen in und auf dem Weg zu Führungspositionen. Dazu zählen auch Frauen, die sich in ihrer Grundausbildung nicht mit Managementthemen auseinandergesetzt haben, aber auch Unternehmen, die ihre Mitarbeiterinnen gezielt fördern möchten.

Universitätslehrgang „Management und Leadership für Frauen“	2016	2015	Start Herbst 2014	Start Herbst 2013
Anzahl der Teilnehmerinnen	10	10	14	hat kein Lehrgang begonnen



#### 5.4. Zusammensetzung Kuratorium

Gegenüber dem Vorjahr wechselte Vizebürgermeister Wimmer anstelle von Frau Gemeinderätin Polli in das Kuratorium. Statt Mag. Wildfellner ist nun der neue Abteilungsleiter der VHS Linz im Kuratorium vertreten. Damit setzte sich das Kuratorium 2016 aus 8 Männern und 4 Frauen zusammen.

Kuratorium	2016	
Für die Stadt Linz	Frauen	Männer
Bürgermeister Klaus Luger	-	1
Stadträtin Eva Schobesberger	1	-
Vizebürgermeister Detlef Wimmer	-	1
Gemeinderätin Regina Fechter-Richtinger	1	-
Magistratdirektorin Martina Steininger	1	-
<b>Gesamt</b>	<b>3</b>	<b>2</b>

Kuratorium	2016	
Für die Kammer für Arbeiter und Angestellte OÖ	Frauen	Männer
Präsident Johann Kalliauer	-	1
Kammeramtsdirektor Josef Moser	-	1
Hans-Karl Schaller	-	1
Gerhard Hofer	-	1
<b>Gesamt</b>	<b>0</b>	<b>4</b>

Kuratorium	2016	
Für die VHS Linz	Frauen	Männer
Kulturdirektor Julius Stieber	-	1
Abteilungsleiter Belmir Zec	-	1
Abteilungsleiterin Helga Haslinger	1	-
<b>Gesamt</b>	<b>1</b>	<b>2</b>

## 6. BESCHÄFTIGUNGSDATEN

### 6.1. Direktion Kultur und Bildung, Linz Kultur Förderungen und Linz Kultur Projekte

#### 6.1.1. Beschäftigte

Die Direktion Kultur und Bildung und die Abteilungen Linz Kultur Förderungen und Linz Kultur Projekte sind in diesem Kapitel zusammengefasst. Die Direktion Kultur & Bildung umfasst zwei Beschäftigte in Vollzeit. Die zwei Beschäftigten im Atelierhaus Salzamt Linz sind Honorarkräfte, die Verträge nach dem AGBG haben.

Direktion Kultur & Bildung Linz Kultur Förderungen Linz Kultur Projekte	Nach Köpfen			Vollzeitäquivalenz	
	Gesamt	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
<b>Stand 31.12.2016</b>					
<b>BeamtInnen Vertragsbedienstete</b>	<b>10</b>	<b>6 (60%)</b>	<b>4 (40%)</b>	<b>5,25</b>	<b>4,00</b>
Davon in Vollzeit	8	4 (50%) <sup>1</sup>	4 (50%)	4,00	4,00
Davon in Teilzeit	2	2 (100%)	-	1,25	-
<b>Lehrlinge</b>	<b>3</b>	<b>2 (67%)</b>	<b>1 (33%)</b>	<b>2,00</b>	<b>1,00</b>
<b>Honorarkräfte ABGB</b>	<b>2</b>	<b>1 (50%)</b>	<b>1 (50%)</b>	<b>0,75</b>	<b>0,75</b>
Davon in Vollzeit	-	-	-	-	-
Davon in Teilzeit	2	1 (50%)	1 (50%)	0,75	0,75

#### 6.1.2. Führungsstruktur Direktion Kultur und Bildung, Abt. Linz Kultur Förderungen und Abt. Linz Kultur Projekte

Direktion Kultur & Bildung Linz Kultur Förderungen Linz Kultur Projekte	Nach Köpfen			Veränderungen
	Gesamt	Weiblich	Männlich	gegenüber Vorjahr
<b>Stand 31.12.2016</b>				
<b>Geschäftsbereichsleiter</b> Julius Stieber	1	-	1 (100%)	keine
<b>Abteilungsleitung</b> Gerda Forstner ab 26.3.2016 Kathrin Böhm bis 25.3.2016 Peter Leisch	2	1 (50%)	1 (50%)	keine
<b>Projektverantwortung</b> Kathrin Böhm (Festivalleitung LINZFEST/Pflasterspektakel) Holger Jagersberger (Salzamt)	2	1 (50%)	1 (50%)	keine

<sup>1</sup> Eine Vollzeitmitarbeiterin war ab 1. September in Bildungskarenz.

### 6.1.3. Aushilfskräfte Festivals

LINZFEST	2016		2015		2014	
	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
<b>Nach Köpfen</b>						
Bühnenverantwortliche/r	1	2	1	2	-	2
Bereichsverantwortliche/r	2	1	2	2	-	2
Produktionsteam	-	2	-	1	-	1
Catering	4	-	4	-	5	-
InfostandbetreuerIn	1	-	1	-	2	-
OrdnerIn	19	14	14	18	8	15

Pflasterspektakel	2016		2015		2014	
	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
<b>Nach Köpfen</b>						
Rayonverantwortliche/r	1	4	-	5	1	5
OrdnerIn	62	28	56	28	56	26

## 6.2. Museen der Stadt Linz

### 6.2.1. Beschäftigte

Museen der Stadt Linz	Nach Köpfen			Vollzeitäquivalenz	
	Gesamt	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
<b>Stand 31.12.2016</b>					
<b>BeamtInnen Vertragsbedienstete</b>	<b>25</b>	<b>13 (52%)</b>	<b>12 (48%)</b>	<b>11,41 (51%)</b>	<b>10,80 (49%)</b>
Davon in Vollzeit	18	9 (50%)	9 (50%)	9,00	9,00
Davon in Teilzeit	7	4 (57%)	3 (43%)	2,41	1,80
<b>Lehrlinge</b>	<b>5</b>	<b>4 (80%)</b>	<b>1 (20%)</b>	<b>4 (80%)</b>	<b>1 (20%)</b>
<b>Dienstverträge ABGB</b>	<b>23</b>	<b>20 (87%)</b>	<b>3 (13%)</b>	<b>9,60 (83%)</b>	<b>1,98 (17%)</b>
Davon in Vollzeit	3	2 (67%)	1 (33%)	2,00	1,00
Davon in Teilzeit	20	18 (90%)	2 (10%)	7,60	0,98

## 6.2.2. Führungsstruktur Museen der Stadt Linz

Museen der Stadt Linz	Nach Köpfen			Veränderungen
<b>Stand 31.12.2016</b>	Gesamt	Weiblich	Männlich	Gegenüber Vorjahr
<b>Direktion</b> Stella Rollig (Künstlerische Direktorin) Gernot Barounig (Kaufmännischer Direktor)	2	1 (50%)	1 (50%)	keine
<b>Leitung NORDICO</b> Andrea Bina	1	1 (100%)	-	keine
<b>FachbereichsleiterInnen</b> Elisabeth Nowak-Thaller (Fachbereich Kunst) Erwin M. Ruprechtsberger (Fachbereich Archäologie) Andreas Strohhammer (Restaurierung & Produktion) Klaus Ehninger (BesucherInnen- und Veranstaltungsservice)	4	1 (25%)	3 (75%)	keine

## 6.2.3. Kunstvermittlung (freie Dienstverträge)

Das Kern-/Schulteam der Kunstvermittlung wurde 2015 von Freien Dienstverträgen auf echte Beschäftigungsverhältnisse (Verträge nach ABGB) umgestellt

## 6.3. Musikschule der Stadt Linz

### 6.3.1. Beschäftigte

In der Verwaltung der Musikschule sind fünf BeamtInnen/Vertragsbedienstete beschäftigt.

Musikschule der Stadt Linz	Nach Köpfen			Vollzeitäquivalenz	
<b>Stand 31.12.2016</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Weiblich</b>	<b>Männlich</b>	<b>Weiblich</b>	<b>Männlich</b>
<b>BeamtInnen Vertragsbedienstete</b>	<b>5</b>	<b>4 (80%)</b>	<b>1 (20%)</b>	<b>3,75</b>	<b>1</b>
Davon in Vollzeit	4	3 (75%)	1 (25%)	3,00	1,00
Davon in Teilzeit	1	1 (100%)	-	0,75	-
<b>MusikschullehrerInnen</b>	<b>122</b>	<b>64 (52,5%)</b>	<b>58 (47,5%)</b>	<b>41,00</b>	<b>41,00</b>
Davon in Vollzeit	32	14 (44%)	18 (56%)	14,00	18,00
Davon in Teilzeit	90	50 (56%)	40 (44%)	27,00	23,00

### 6.3.2. Führungsstruktur Musikschule der Stadt Linz

Die Musikschule der Stadt Linz hat als zusätzliche Organisationsstruktur innerhalb der 122 MusikschullehrerInnen die Ebene der FachgruppenkoordinatorInnen, die den einzelnen Instrumentengruppen vorstehen.

Musikschule der Stadt Linz	Nach Köpfen			Veränderungen gegenüber Vorjahr
	Gesamt	Weiblich	Männlich	
<b>Stand 31.12.2016</b>				
<b>Abteilungsleitung</b> Direktor Christian Denkmaier	1	-	1 (100%)	-
<b>Stellvertretung</b> Karin Dall (Stellvertretung in Verwaltungsangelegenheiten) Veronika Dürrschmid (Stellvertretung in pädagogischen Angelegenheiten)	2	2 (100%)	-	-
<b>FachgruppenkoordinatorInnen:</b> Marcus Wall (Streichinstrumente) Stephan Buchegger (Zupfinstrument) Markus Reisinger (Blasinstrumente) Rainer Nova (Tastensinstrumente) Engelbert Gagl (Schlaginstrumente) Thomas Mandel (Popfabrik) Ursula Sternberger (Musikalischer Südwind, EMP) Veronika Dürrschmid (Weitere Hauptinstrumente, Blockflöte, Singschule)	8	2 (25%)	6 (75%)	-

## 6.4. Volkshochschule und Stadtbibliothek (ohne Abt. Service Management)

### 6.4.1. Beschäftigte Verwaltung

Volkshochschule- Stadtbibliothek	Nach Köpfen			Vollzeitäquivalenz	
	Gesamt	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
<b>Stand 31.12.2016</b>					
<b>BeamtInnen</b> <b>Vertragsbedienstete</b>	<b>60</b>	<b>54 (90%)</b>	<b>6 (10%)</b>	<b>45,047</b>	<b>5,75</b>
Davon in Vollzeit	34	29 (85%)	5 (15%)	28,00	5,00
Davon in Teilzeit	26	25 (96%)	1 (4%)	17,047	0,75
<b>Lehrlinge</b>	<b>8</b>	<b>8 (100%)</b>	-	<b>8,00</b>	-
<b>Honorarkräfte ABGB</b>	<b>9</b>	<b>9 (100%)</b>	-	<b>5,725</b>	-
Davon in Vollzeit	3	3 (33%)	-	3,00	-
Davon in Teilzeit	6	6 (67%)	-	2,725	-

6.4.2. Führungsstruktur der Abteilungen Volkshochschule und Stadtbibliothek

Volkshochschule-Stadtbibliothek	Nach Köpfen			Veränderungen
<b>Stand 31.12.2016</b>	Gesamt	Weiblich	Männlich	gegenüber Vorjahr
<b>Abteilungsleitung</b> Belmir Zec (Abteilung Volkshochschule) Heike Merschitzka (Abteilung Stadtbibliothek)	2	1 (50%)	1 (50%)	keine
<b>BereichsleiterInnen VHS:</b> Harald Wildfellner (Gesellschaft und Politik) Gregor Kratochwill-Pichler (Natur, Technik und Mobilität) Elisabeth Schalk (Gesundheit und Wohlbefinden) Christian Muckenhuber (Kultur und Kreativität) Gudrun Walluschek-Wallfeld (Sprachen) Astrid Diwischek (Lernzentrum Wissensturm) Dagmar Kernmayr (2. Bildungsweg) Unbesetzt (Grundbildung – Beruf - Generationen)  <b>ZweigstellenleiterInnen BIB:</b> Ursula Böck (Wissensturm) Evelyn Schlegel (Urfahr) Brigitte Oster (Dornach) Gabriele Dutzler (Keferfeld) Claudia Grüssl (Einsteinstraße) Silvia Heinrich (KUK) Monika Eube (Neue Heimat) Elisabeth Pankratz (Auwiesen) Selma Mader (Pichling) Claudia Voglmayr-Zünd (Ebelsberg)	17	14 (82%)	3 (18%)	Zum Zeitpunkt des Stichtages war eine Position unbesetzt.

## 6.5. Geschäftsbereich Kultur und Bildung und Museen der Stadt Linz

### 6.5.1. Beschäftigte

Die Direktion Kultur und Bildung und die Abteilungen Linz Kultur Förderungen, Linz Kultur Projekte, Musikschule der Stadt Linz, Volkshochschule und Stadtbibliothek Linz beschäftigen gemeinsam mit der Unternehmung Museen der Stadt Linz insgesamt 272 Personen (Kultur und Bildung ohne der Abteilungen Schule und Service Management).

Geschäftsbereich Kultur und Bildung	Nach Köpfen			Vollzeitäquivalenz	
	Gesamt	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
<b>Stand 31.12.2016</b>					
<b>BeamtInnen Vertragsbedienstete</b>	<b>100</b>	<b>77 (77%)</b>	<b>23 (23%)</b>	<b>65,457</b>	<b>21,55</b>
Davon in Vollzeit	64	45 (70%)	19 (30%)	44,00	19,00
Davon in Teilzeit	36	32 (89%)	4 (11%)	21,457	2,55
<b>Lehrlinge</b>	<b>16</b>	<b>14 (88%)</b>	<b>2 (12%)</b>	<b>14,00</b>	<b>2,00</b>
<b>MusikschullehrerInnen</b>	<b>122</b>	<b>64 (53%)</b>	<b>58 (47%)</b>	<b>41,00</b>	<b>41,00</b>
Davon in Vollzeit	32	14 (44%)	18 (56%)	14,00	18,00
Davon in Teilzeit	90	50 (56%)	40 (44%)	27,00	23,00
<b>Honorarkräfte ABGB</b>	<b>34</b>	<b>30 (88%)</b>	<b>4 (12%)</b>	<b>16,075</b>	<b>2,73</b>
Davon in Vollzeit	6	5 (83%)	1 (17%)	5,00	1,00
Davon in Teilzeit	28	25 (89%)	3 (11%)	11,075	1,73

### 6.5.2. Führungsstruktur

In einigen Abteilungen gibt es als zusätzliche Führungsebene BereichsleiterInnen, die in den entsprechenden Kapiteln dargestellt wurden: In der Musikschule die FachgruppenkoordinatorInnen, in den Museen die Fachbereichsverantwortlichen, in der VHS die BereichsleiterInnen und die Zweigstellenleitungen in der Stadtbibliothek. Eine Abteilungsleiterin arbeitet Teilzeit.

Geschäftsbereich Kultur und Bildung	Nach Köpfen			Veränderungen
	Gesamt	Weiblich	Männlich	gegenüber 2015
<b>Stand 31.12.2016</b>				
Geschäftsbereichsleiter (bis Mitte 2015 Gruppenleiter)	1	0 (0%)	1 (100%)	Keine
DirektorInnen Museen (bis Mitte 2015 mit DienststellenleiterInnen)	2	1 (50%)	1 (50%)	Keine
AbteilungsleiterInnen	5	2 (40%)	3 (60%)	Keine